

V.i.S.d.P.
Ulrich Becksmann, Am Kegelsgrund 26, 76229 Karlsruhe

Pressemitteilung

Aktuell - Aktuell - Aktuell

Karlsruhe, 27. Juni 2017

Das geht alle Stromverbraucher an:

„Damit der Einsatz von Strom in den anderen Sektoren sich rechnet, brauchen wir eine Reform von Umlagen, Entgelten und Steuern“

Zu dieser Erkenntnis kam das Ministerium für Wirtschaft und Energie im Rahmen der Auswertung der Ergebnisse der im Sommer 2016 eingeleiteten Konsultationen zum Grünbuch Energieeffizienz und zum Impulspapier Strom 2030 (Pressemitteilung vom 2. Juni 2017).

Dies sagt aus, dass der Strompreis fallen muss, um den **flexiblen Wärmestrom** und die **E-Mobilität** attraktiv zu machen. Derzeit wird Strom nämlich höher mit Steuern und Abgaben belastet als fossile Heiz- und Kraftstoffe.

Für alle, die ihre Elektrospeicherheizungen bisher mit Nachtstrom betrieben haben, bedeutet dies, dass sie in naher Zukunft mit flexiblem Wärmestrom versorgt werden, der zudem eine bedeutende Rolle im Stromlastmanagement spielen wird. Dies muss aber attraktiv gemacht werden.

Bisher hat diese Klientel nach Streichung des Steuervorteils für den Nachtstrom und der gewaltig gestiegenen EEG-Umlage durch ihren großen Stromverbrauch ein Vielfaches zur EEG-Umlage und Stromsteuer beigetragen und daher seit Jahren gefordert, die EEG-Umlage stattdessen über die allgemeine Steuer zu finanzieren.

Noch bis vor kurzem hat man den Betreibern von Speicherheizungen den Umstieg auf konventionelle Heizungsarten wegen der deutlich niedrigeren Heizkosten empfohlen. Selbst lange von selbst ernannten Experten als Auslaufmodell bezeichnet, das jetzt durch die konventionellen Heizungen ersetzt wird, werden sie nun zur Avantgarde der Energiezukunft. Sachkenner haben das schon zu Beginn der Negativkampagne so eingeschätzt.

Jetzt hat sich die Aktionsgemeinschaft Nachtstromnutzer Karlsruhe im Rahmen des Wahlkampfes wieder mit Wahlprüfsteinen und 10 Fragen an die Parteien gewandt, mit denen wieder deren Meinungen und Pläne zu unserer Energiezukunft eruiert werden sollen. Der Strompreis spielt dabei auch eine Rolle, die im oben ausgeführten Sinne alle Stromverbraucher betrifft. Eine weitere wichtige Rolle spielen der Klimaschutz und die dazu erforderliche Dekarbonisierung unserer Gesellschaft. Der „Trump-Effekt“ hat die Pariser Weltklimakonferenz ins Bewusstsein gebracht und die übrige Welt an das notwendige Handeln erinnert. Auch dazu wollen wir Antworten von den Parteien.

Unsere Wahlprüfsteine an die Parteien sind beigefügt.

Ulrich Becksmann, Sprecher der Aktionsgemeinschaft Nachtstromnutzer Karlsruhe